PROTOKOLL

Sitzung	**1. Arbeitskreissitzung „Grundversorgung“**
Datum / Uhrzeit	01.03.2016 (19:00 - ca. 21:00)
Ort	Rathaus der Gemeinde Cappeln
Autoren	Jantje Appel, Katrin Harting, Holger Brörkens, NLG
Verteiler	Mitglieder des Arbeitskreises Dorfentwicklung // Gäste // Internetseite
Anlagen	Präsentation; Formular „Mein Schönster Ort/Weg in der Gemeinde Cappeln“ Karte „Mein schönster Ort/Weg“ in der Gemeinde Cappeln

DORFENTWICKLUNG CAPPELN | 1. ARBEITSKREISSITZUNG „GRUNDVERSORGUNG“

1 BEGRÜSSUNG UND ABLAUF

Holger Brörkens von der NLG begrüßte am 01. März 2016 die Arbeitskreismitglieder zur ersten Arbeitskreissitzung im Rathaus Cappeln. Das Thema der ersten AK-Sitzung lautet „Grundversorgung“. Die entsprechenden Ergebnisse aus der VIP Sitzung zum Thema „Grundversorgung“ wurden in diesem Zusammenhang vorgestellt. Folgende vier Zielsetzungen wurden für dieses Thema vorgeschlagen:

- Ärztliche Grundversorgung sicherstellen.
- Anpassung der Einrichtungen und des Angebotes an den demografischen Wandel.
- Wohnortnahe Versorgung sicherstellen / Grundversorgung erhalten.
- Positives Lebensumfeld für alle Generationen / Bevölkerungsteile schaffen.

2 INFRASTRUKTURINVENTARISIERUNG | GRUNDVERSORGUNG IN DER GEMEINDE CAPPELN| ARBEITSPHASE I

Darauf aufbauend stellte Herr Brörkens die Grundversorgung in der Gemeinde Cappeln vor. Dazu hat die NLG eine Infrastrukturinventarisierung erstellt und die Ergebnisse auf einer Karte verortet. Hierbei sind die Nahversorgungseinrichtungen sowie die Einrichtungen der medizinischen Betreuung in der Gemeinde erkennbar.

Abb. 1: Grundversorgung in der Gemeinde Cappeln, Quelle: NLG 2016

Abb. 2: Grundversorgung im Kernort Cappeln, Quelle: NLG 2016

Schon zu Beginn der Sitzung wurden die 30 Anwesenden Arbeitskreisteilnehmer fünf Gruppentischen zugeteilt, bei denen jeweils mindestens ein Vertreter aus jedem Mitgliedsort vertreten sein sollte. Diesen Gruppen wurden die zwei Karten zur Grundversorgungsinfrastrukturen in Cappeln ausgeteilt. Eine zeigt das gesamte Gemeindegebiet und eine zweite detaillierter den Ortskern von Cappeln. Diese Karten wurden nun überprüft und ggf. ergänzt und korrigiert.

Im Laufe dieser Arbeitsphase wurde die eigentliche Definition von Grundversorgung diskutiert. Die Arbeitsgruppen entschieden sich dazu, Friseurläden, Polizei, Feuerwehr und das Rathaus mit aufzunehmen. Zusätzlich wurden einige weitere fehlende Einrichtungen ergänzt und nicht mehr bestehende Infrastrukturen gestrichen.

3 ARBEITSPHASE II | KONKRETE UMSETZUNGSVORSCHLÄGE ZUR GRUNDVERSORGUNG IN CAPPELN

Anschließend folgte die zweite Arbeitsphase in den zuvor eingeteilten Arbeitsgruppen, bei der konkrete Umsetzungsvorschläge zur Grundversorgung gefunden werden sollten. Dazu wurde ein Schaubild ausgeteilt. Es enthält jeweils abgetrennte Bereiche zu den vorhandenen Ressourcen (links) und den Herausforderungen (unten) sowie einen Bereich für Ziele und Visionen (rechts). Mittig im Pfeil können diejenigen Maßnahmen vermerkt werden, die dazu dienen sollen, die jeweiligen Zielsetzungen zu erreichen.

Abb. 3: Arbeitsgrundlage Arbeitsphase II

Nach eingehender Diskussion in den Gruppen sollten die jeweiligen Arbeitsergebnisse gegenseitig vorgestellt werden. Dazu war jede Gruppe aufgefordert, das für sie wichtigste Ziel und zwei passende Maßnahmen festzulegen und im Plenum zu präsentieren. Das Ergebnis ist in Abb. 4 dargestellt. Die bunten Textfelder sind den einzelnen Gruppen zuzuordnen, die in schwarz gehaltenen Aussagen wurden in der anschließenden Arbeitsphase III im Plenum entwickelt und ergänzt.

4 ARBEITSPHASE III | GEMEINSAMKEITEN/UNTERSCHIEDE GRUNDVERSORGUNG CAPPELN

In der dritten Arbeitsphase wurde die Ergebnisse aus Arbeitsphase II im Plenum diskutiert. Wo liegen Gemeinsamkeiten, wo Unterschiede oder Konflikte? Als Ergebnis ist festzuhalten, dass sich die Aussagen der Gruppen gut ergänzen. Einig sind sich die Anwesenden darüber, dass der aktuelle Status quo bezüglich der Grundversorgung in Cappeln gut ist und darauf aufgebaut werden kann. Als Vision und Ziel sollen Treffpunkte und Plätze für die Gemeinschaft geschaffen werden und die Grundversorgungsstrukturen beibehalten und ggf. weiter ausgebaut werden. Allerdings gibt es räumliche Unterschiede und auch die Nahversorgung ist unterschiedlich aufgestellt im Gemeindegebiet. Die Herausforderung ist demnach, dass die Entwicklung des Ortes Cappeln im Einklang mit den umliegenden Ortsteilen zu betrachten und abzustimmen ist. Außerdem wurde die Akzeptanz der Maßnahme „Rufbus“ in Frage gestellt und die Zukunftsfähigkeit der Arztpraxen in Bezug auf Barrierefreiheit und Attraktivität als Herausforderungsbedarf festgehalten.

Abb. 4: Ergebnisse der Arbeitsgruppen | Vorstellung im Plenum

5 WEITERES VORGEHEN UND AUSBLICK

Als Vorankündigung für die nächste Arbeitskreissitzung am 7. April wurde den Teilnehmern die Aufgabe „Mein schönster Ort“ vorgestellt. Dazu können sich die Mitglieder schon einmal ihren „schönsten Ort“ in der Gemeinde Cappeln überlegen und diese im beigefügten Bogen (s. Anhang Protokoll) mit Name und Ort auf einem Bogen eintragen. Ein wichtiges Kriterium ist, dass der Ort innerhalb der Gemeinde Cappeln liegen und öffentlich zugänglich sein muss. Anschließend sollen diese Orte mit Nadeln auf einer Gemeindekarte markiert werden. Eine Anregung aus dem Arbeitskreis war in diesem Zusammenhang, die Abfrage neben den Orten in der Gemeinde Cappeln, auch auf Wege in der Gemeinde auszuweiten. Diesem Vorschlag wird nachgekommen, sodass die Mitglieder des Arbeitskreises die Möglichkeit haben, einen „schönsten Ort“ oder einen „schönsten Weg“ zu benennen.

Zusätzlich sollen diese Orte fotografisch festgehalten werden. Ein Freiwilliger aus der Arbeitskreisrunde, Herr Daniel Willenborg, hat sich dazu netterweise bereit erklärt.

Die nächste Sitzung wird am 07. April 2016 zum Thema Bildung und Integration stattfinden. Die Sitzung findet von 19:00 bis 21:00 Uhr im Rathaus Cappeln statt. Hierzu sind wieder alle Arbeitskreisteilnehmer und Interessierte herzlich eingeladen!

07. April 2016	AK#2 - Bildung und Integration
03. Mai 2016	AK#3 - Innenentwicklung / Entwicklung des Ortskerns
31. Mai 2016	AK#4 - Verkehr und Wirtschaft
21. Juni 2016	AK #5 - Dorfgemeinschaft
09. August 2016	AK#6 - Landschaft und Natur
30. August 2016	AK#7
15. September 2016	AK#8
20. Oktober 2016	AK#9
01. November 2016	AK#10

Ergebniszusammenstellung:

04.03.2016

Jantje Appel, Katrin Harting, NLG

Dorfentwicklung Gemeinde Cappeln

AK #1 | 01. März 2016 | Rathaus Cappeln

Cappeln | Bokel | Elsten | Warnstedt | Schwichteler | Mintewede | Tenstedt | Sevelten | Nutteln | Tengelrieden

Grund-
versorgung

Niedersächsische Landgesellschaft mbH

Cappeln Dorfentwicklung

Niedersächsische Landgesellschaft mbH

Begrüßung

Begrüßung

Holger Brörkens| Katrin Harting | Jantje Appel

Niedersächsische Landgesellschaft mbH

Cappeln Dorfentwicklung

Niedersächsische Landgesellschaft mbH

Ablauf

- Begrüßung
- Rückblick
  - Ergebnisse aus der Einwohnerversammlung und VIP
- Ergebnisse der Infrastrukturinventarisierung
  - Karte der Grundversorgungsstrukturen der Gemeinde Cappeln
- Arbeitsphase I | Überprüfung der Infrastrukturen
- Arbeitsphase II | Was nun? Was müsste konkret unternommen werden?
- Arbeitsphase II | Gemeinsamkeiten, Unterschiede, Konflikte?
- Ausblick

Cappeln Dorfentwicklung

Niedersächsische Landgesellschaft mbH

Rückblick | VIP →Grundversorgung

- **Positives Lebensumfeld für alle Genrationen / Bevölkerungsteile schaffen**
  - Lebensumfeld für alle Generationen/Bevölkerungsteile (Fahrradwegeschluss, Freizeitmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche)
- **Wohnortnahe Versorgung sicherstellen / Grundversorgung erhalten**
  - Grundversorgung erhalten (Erhalt Lebensqualität für ältere Generationen, Bündelung der Kaufkraft im Ort, Gastronomieangebot)
  - Wohnortnahe Versorgung (Ansiedlung von Gastronomie vor Ort ermöglichen, Einkaufsmöglichkeiten erhalten)
- **Anpassung der Einrichtungen und des Angebotes an den demografischen Wandel**
  - Anpassung an den demografischen Wandel (Altersgerechtes Wohnen, betreutes Wohnen, Anpassung der Einrichtungen der kommunalen Daseinsvorsorge)
- **Ärztliche Grundversorgung sicherstellen**
  - Grundversorgung für alle Lebensbereiche (Arzt, Lebensmittelladen) Zukünftige Rahmenbedingungen für alle (Nahversorgung mit Lebensmitteln, neue Radwege zur Herstellung von (Verbindungen)

Cappeln Dorfentwicklung

Niedersächsische Landgesellschaft mbH

Infrastrukturinventarisierung

Grundversorgung in der Gemeinde Cappeln

Cappeln Dorfentwicklung

Niedersächsische Landgesellschaft mbH

Grundversorgung | Gemeinde Cappeln

Cappeln Dorfentwicklung

Niedersächsische Landgesellschaft mbH

Grundversorgung | Ortskern Cappeln

Cappeln Dorfentwicklung

Niedersächsische Landgesellschaft mbH

Arbeitsphase I | Überprüfung Infrastrukturen

Grundversorgung in der Gemeinde Cappeln

Sind die Angaben vollständig? Fehlt was?
Sind die Angaben richtig und aktuell?

Cappeln Dorfentwicklung

Niedersächsische Landgesellschaft mbH

Arbeitsphase II | Konkrete Umsetzungsvorschläge

Grundversorgung in der Gemeinde Cappeln

Cappeln Dorfentwicklung

Niedersächsische Landgesellschaft mbH

Arbeitsphase II | Konkrete Umsetzungsvorschläge

Herausforderungen: Hier besteht Anpassungsbedarf

Cappeln Dorfentwicklung

Niedersächsische Landgesellschaft mbH

Arbeitsphase II | Vorstellung der Ergebnisse

Grundversorgung in der Gemeinde Cappeln

Wie lautet die wichtigste Zielsetzung?
Welches sind die 2 wichtigsten Maßnahmen?

Cappeln Dorfentwicklung

Niedersächsische Landgesellschaft mbH

Arbeitsphase III | Gemeinsamkeiten/Unterschiede

Grundversorgung in der Gemeinde Cappeln

Was fällt auf? Wo liegen nun Gemeinsamkeiten in den vorgestellten Ergebnissen?
Gibt es Unterschiede oder sogar Konflikte?
Wovon profitieren möglichst viele Gemeindemitglieder?

Cappeln Dorfentwicklung

Niedersächsische Landgesellschaft mbH

Weiteres Vorgehen

Cappeln Dorfentwicklung

Niedersächsische Landgesellschaft mbH

Mein *schönster Ort* in der Gemeinde Cappeln

Nächste Sitzung

- *Schönsten Ort* überlegen und Name/Ort auf dem Bogen eintragen
  Kriterien: innerhalb der Gemeinde und öffentlich zugänglich!
- kurze Erläuterung, warum es sich um den *schönsten Ort* handelt
- Was könnte man noch verbessern oder ist der *schönste Ort* auch auf andere Stellen in der Gemeinde übertragbar

Mein schönster Ort
in der Gemeinde Cappeln

Wo bzw. Was ist mein schönster Ort in der Gemeinde Cappeln?

Warum ist dies mein schönster Ort?

Was könnte sich hier verbessern?
Oder sollte es diesen Ort noch woanders geben?

Nummer:

Cappeln

Anschließend

- Nadel abholen und *den schönsten Ort* auf der Karte markieren

Cappeln Dorfentwicklung

Niedersächsische Landgesellschaft mbH

Ausblick

Wie geht es nun weiter?

- 07. April 2016 | 2. Arbeitskreissitzung | Bildung und Integration
- 03. Mai 2016 | 3. Arbeitskreissitzung | Innenentwicklung und Entwicklung des Ortskerns
- 31. Mai 2016 | 4. Arbeitskreissitzung | Verkehr und Wirtschaft

Informationen zum Prozesses:

- Im Internet | www.cappeln.de
  - Informationen, Protokolle, Termine
- Für Fragen & Anregungen | dorfentwicklungcappeln@nlg.de
  - Gemeinde Cappeln: Herr Olliges | 04478 9484-74
  - NLG: Herr Brörkens | 0441 95094-28
  - Amt für regionale Landesentwicklung (ArL): Frau Kulessa | 0441 9215-101

Cappeln Dorfentwicklung